

Joseph Hahn

Etwas langsam

Alexander Weichert

1. Hei - mat im Lich - te dort, fer - ne von Schmerz,
 2. Was ich auf Er - den hab, nenn ich nicht mein,
 3. Weit ist der Weg da - hin, dor - nen - be - sät,
 4. Je - sus, du höch - stes Gut, e - wi - ge Treu,

nach dir an je - dem Ort sehnt sich mein Herz.
 senkt man den Leib ins Grab, wes wird es sein?
 Pil - ger, die lang - sam ziehn, kom - men zu spät.
 wasch mich mit dei - nem Blut, bil - de mich neu,

Wer dich im Geist ge - sehn bleibt nicht am We - ge stehn,
 Woh - nung im Frie - densland. Erb - teil aus Got - tes - hand,
 Geh ich von al - lem aus, wird mir im Va - ter - haus
 daß ich auf Sa - lems Aun mö - ge dein Ant - litz schaun,

läßt gern das Kin - derspiel, ei - let zum Ziel.
 Stät - te voll Him - melsruh blei - bend bist du!
 Won - ne und Herr - lich - keit für al - les Leid.
 Son - ne der Hei - mat - flur, dich will ich nur.